

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt		23.05.2023
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	270/2023-3
	Stand	15.05.2023

Betreff Resümee der Karnevalssession 2023 aus Sicht der Ortsvereine, der Stadtverwaltung, der Hilfsdienste und der Polizei

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt

Am 6.3. fand die Nachbesprechung der Karnevalssession 2023 im Ratssaal der Stadt Bornheim statt.

Die Vereine nahmen dabei zur Session wie folgt Stellung:

Es gibt Klärungsbedarf und Verbesserungswünsche für die Themen

- Beschilderungen
- Halteverbotszonen
- Absperrmaterialien allgemein
- Zuggenehmigungen (schnellerer Erhalt)
- Einsatz der Kehrmaschinen
- Erweiterung der Glasverbotszonen (evtl. zusätzlich in Bornheim/Stadt am Karnevalssonntag)

In Summe waren alle Vereine mit dem friedlich abgelaufenen Straßenkarneval zufrieden. Lob gab es zudem für die reibungslose Zusammenarbeit mit der Polizei, den Hilfsdiensten und der Stadtverwaltung.

Die Stadtverwaltung – **Bereich Straßenverkehr** – nahm zur Session wie folgt Stellung:

- Antragsunterlagen wurden zu spät / gar nicht eingereicht
- Vereine sollen für 2024 eine Erweiterung möglicher Halteverbotszonen bedenken
- für 2024 mit der Bitte um frühzeitige Zusendung der Antragsformulare

Die Polizei (Herr Neuhaus) nahm zur Session wie folgt Stellung:

- über 200 Polizisten im Einsatz
- außergewöhnlich friedlicher Straßenkarneval 2023
- positives Fazit zur Feierzone am Otto-Wels-Platz (Zug Roisdorf)
- Lob für die Bestückung des Otto-Wels-Platz (Toilettenwagen, Imbiss etc.)

<u>Die Stadtverwaltung – Ordnungsamt – nahm zur Session wie folgt Stellung:</u>

- fantastische Session 2023
- reibungsloser Ablauf der Glasverbots- und Jugendschutzkontrollen
- niedrige Einsatzzahlen für Polizei und Hilfsdienste
- positive Rückmeldungen für die Zugwegänderung Roisdorf
- Lob an die jeweiligen Zugleitungen

<u>Die Stadtverwaltung – Jugendamt – nahm zur Session wie folgt Stellung:</u>

• Lob für die reibungslose Kommunikation mit den Zugleitungen

Von den Hilfsdiensten Malteser und Deutsches Rotes Kreuz nahm am 6.3. niemand an der Nachbesprechung teil. In einer vorherigen Nachbesprechung am 27.2. (ohne Vereine) meldeten die Hilfsdienste aber keine große Einsatzlage und keine außergewöhnlichen Einsätze.

Die Vorbesprechung für Karneval 2024 findet in diesem Jahr bereits am Montag, den 28.08.2023 statt.

270/2023-3 Seite 2 von 2